BETTINGER NACHRICHTEN

BETTINGER NACHRICHTEN
JUNI 2018 - NR. 2

BETTINGEN Sommer 2018 in der Bettinger Badi S. 3
POLITIK Neuer externer Bauverwalter S. 6
UMWELT UND NATUR Mobiler Hochwasserschutz S. 7
KULTUR UND FREIZEIT Musik auf dem Gipfel S. 11

Umzug Schulhausmobiliar

POLITIK

Abschied – Umzug – Einzug … ein Schulhaus auf neuem Kurs

Monika Reith, Schulleitung

Nach mehreren Jahren der Planung des Sanierungs- und Erweiterungsbaus des Primarschulhauses wurde der Tag des Auszugs mit einem grossen Abschiedsfest gefeiert. Mit Pinsel und Farbe oder sogar mit Spraydosen durften Wände umgestaltet werden. In der Kinderdisco wurde getanzt, beim Bubble-Soccer getobt und in etlichen Schulräumen hat man sich vergnügt und verpflegt. **› Lesen Sie mehr auf Seite 4**

EDITORIAL

Gute Aussichten für Bettingen

Gemeindepräsident Patrick Götsch

Liebe Leserin, lieber Leser

Dank der Sanierung der Badi Bettingen ist es in diesem Jahr gar nicht nötig, in die Ferne zu schweifen, um den Sommer in vollen Zügen zu geniessen. Wir widmen uns aber nicht nur dem «dolce far niente», sondern arbeiten zugleich auf Hochtouren daran, die Infrastruktur unserer Gemeinde weiter zu verbessern und zu modernisieren.

So ist der Umbau des Schulhauses in vollem Gange, worüber wir in dieser Ausgabe der «Bettinger Nachrichten» ausführlich berichten. Da trifft es sich gut, dass wir Ihnen auch unseren neuen externen Bauverwalter vorstellen können. Wir sind uns sicher, dass er uns dabei behilflich sein wird, Bettingen künftig noch attraktiver zu gestalten.

Und wir freuen uns auf die Gelegenheit, uns an den vielen Anlässen der kommenden Wochen gemeinsam mit Ihnen auf die warme Jahreszeit einzustimmen.

Ihr Gemeindepräsident
Patrick Götsch

Tipp

BETTINGEN INFORMIERT

Geniessen Sie Bettingen zu Fuss – allein, zu zweit oder als Familie!

Aufgrund der Errichtung des Schulhausprovisoriums an der Brohegasse wird diese stärker frequentiert durch Fussgänger und verfügt über weniger freie Parkflächen. Deshalb bitten wir Sie, das Auto beim Badi-Besuch vorerst zu Hause zu lassen.

Geniessen Sie stattdessen eine kleine Auszeit – einige Augenblicke der Erholung in den schönen Quartieren. Das ist Luxus pur und kostet nichts.

Verbinden Sie deshalb das Eintauchen ins kühle Nass mit einem entspannenden Spaziergang!

BETTINGEN

Sommer 2018 in der Bettinger Badi

Eva Biland, Gemeinderätin

Freuen Sie sich auf die lang ersehnten Sommerferien? Oder haben Sie keine freien Tage in Aussicht, möchten sich bei warmen Temperaturen aber dennoch in Ferienstimmung versetzen lassen? Die Bettinger Badi ist der Ort für erfrischendes Schwimmvergnügen, Geselligkeit oder Tagträume unter freiem Himmel inmitten eines alten Baumbestandes.

Es wird diesen Sommer im Juli wieder zwei Schwimmkurswochen geben für Kinder zwischen vier und sieben Jahren. Anmeldungen sind bis Mitte Juni an der Badi-Kasse zu tätigen.

Auf Initiative und dank der Unterstützung des Vereines Betticken Bräu steht auch erneut ein Aquafitness-Kurs für alle Altersgruppen im Angebot. Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenfrei – ein regulärer Badi-Eintritt ermächtigt zum Mitmachen. Schönes Wetter ist für dieses gesunde Bewegungsvergnügen jedoch Voraussetzung.

Auch dieses Jahr wird das Team von Joggi Bertschmann seine Gäste an jeweils **vier Grill-Abenden** mit feinen Sommermenus verwöhnen **(25.05. / 08.06. / 29.06. / 27.07.).** Bis spätestens drei Tage im Voraus wird um Anmeldung am Badi-Kiosk gebeten.

Als besondere Überraschung wird am **Samstag, 18. August 2018** die erste **«Badi-White-Night»** stattfinden. Das gemütliche Zusammensein rund ums Wasser wird dabei im Zentrum stehen. Ein einmaliges Ambiente ist garantiert!

Für alle Filmliebhaber gibt es auch in diesem Jahr am letzten Ferienwochenende vom **10. und 11. August 2018** das bereits traditionelle **Kino am Pool.** Mitverantwortlich für die Organisation ist wiederum der Verein Betticken Bräu zusammen mit Filmregisseur Giacun Caduff.

Detailangaben zu allen Anlässen finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage sowie im Eingangsbereich des Gartenbades. Viel Vergnügen!

BETTINGEN

Aquafitness in Bettingen

Matthias Schmitz, Aquafitness

Auch in diesem Jahr biete ich wieder Acquafitness-Lektionen im Bettinger Gartenbad an. Durch ein Sponsoring des Vereins Betticken Bräu und der Gemeinde Bettingen ist das Training für die Teilnehmenden kostenlos. Es muss lediglich der Badi-Eintritt bezahlt werden.

Aquafitness ist ein Ganzkörpertraining, welches im Flachwasser bis Brusthöhe oder im Tiefwasser mit und ohne Schwimmnudel abgehalten wird. Dabei werden Arme, Beine, Gesäss und besonders der Rumpf trainiert. Durch Aquafitness wird die Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer gesteigert. Als zertifizierter Yogalehrer und langjähriger Profisporttrainer biete ich ein vielseitiges Programm für alle Alters- und Fitnessklassen an. Besonders der Wasserauftrieb und der Wasserwiderstand fördern die Gelenkentlastung und steigern Muskelkraft und Ausdauer. Das Training beginnt jeweils **samstags** mit Badi-Öffnung um **10.00 Uhr** und dauert rund eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

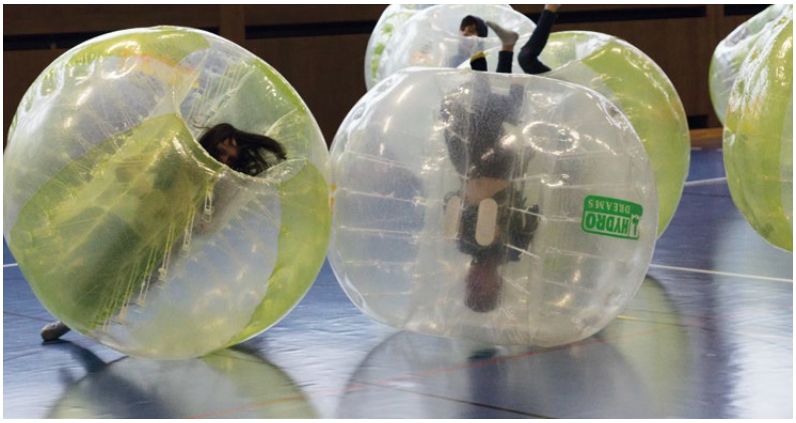
Termine 2018: 23. Juni / 30. Juni / 07. Juli / 14. Juli / 21. Juli / 28. Juli

POLITIK

Abschied – Umzug – Einzug … ein Schulhaus auf neuem Kurs

Monika Reith, Schulleitung

Das Abschiedsfest endete für die jüngeren Kinder mit einer Handpuppen-Darbietung der 6. Klasse und für die älteren Schülerinnen und Schüler zu einem späteren Zeitpunkt lautstark in der Disco. Der Umzug konnte starten! Schon während der letzten Schulwochen halfen die Kinder beim Räumen ihrer Klassenzimmer tatkräftig mit, packten Kisten und spielten Zügelunternehmen. Das ganze Lehrpersonen-Team sowie der Zivildienstleistende fanden sich an zusätzlichen Tagen ein, um in einer Grossaktion sämtliche Lager- und Gemeinschaftsräume auszusortieren und deren Inventar einzupacken.



Spass mit den Loopy Balls am Abschiedsfest

Kinder beim Besprayen der alten Schulhauswände

Das Erstaunen war gross, als am letzten Einpacktag schon morgens einzelne Klassenzimmer leer standen. Die Freude war gar noch grösser, als man die Möbel und Kisten später im Temporären Schulhausbau wiederfand, im richtigen Zimmer und am richtigen Ort. Die Umzugsfirma schleppte und räumte ein, Schreiner bauten im Akkord Schränke auseinander und wieder zusammen und letzte Arbeiten wurden vorgenommen. Nach den Ostertagen ging es ans Auspacken, Einräumen und an die Vorbereitungen für den ersten Schultag. Und dann war es soweit. Die Schülerinnen und Schüler trafen sich morgens klassenweise und zu unterschiedlichen Zeiten auf dem Pausenhof und wurden von ihren Klassenlehrpersonen in das neue Schulhaus geführt, wobei die wichtigsten Eingänge und Durchgänge gleich allen Kindern gezeigt wurden.

In der grossen Pause versammelten sich alle vor dem Schulhaus und sangen miteinander das Lied «Wer kann segeln ohne Wind», denn die Zeit im Temporären Schulhausbau soll an eine Schifffahrt erinnern: Auf engem Raum, mit wenig Gepäck, jedoch mit wunderbaren Erlebnissen und Abenteuern.

So fährt die Primarstufe Bettingen auf dem Schiff mit dem Namen TS BETTI auf das offene Meer, um im Sommer 2019 wieder in den Hafen einzulaufen – in ein saniertes und erweitertes Schulhaus, wieder zum Ausgangspunkt zurück.

POLITIK

Aussenraumgestaltung des Schulhauses

Eva Biland, Gemeinderätin

Zeitgleich zum Schulhausumbau erfolgt momentan eine Projekterarbeitung für dessen Aussenraum. Dieser soll durch die neu definierten Zugänge zum Schulhaus anders genutzt und nach diversen Baustelleninstallationen wieder bespielbar gemacht werden. Es wird ebenfalls geprüft, inwiefern das Areal während der Freizeit anderen Nutzergruppen zugänglich gemacht werden könnte.

Eine Steuerungsgruppe aus verschiedenen Lehrpersonen der Primarstufe Bettingen hat sich bereits eingehend mit der Gestaltung des Pausenareals beschäftigt. Momentan müssen seitens der Gemeinde mit allen Verantwortlichen auf kantonaler und kommunaler Ebene diverse Schnittstellen in Bezug auf die Planung, die Finanzierung und die Terminierung definiert werden. Die Planung soll bis Ende Jahr so weit fortgeschritten sein, dass wir Ihnen an der Einwohnergemeindeversammlung vom kommenden Dezember eine entsprechende Kreditvorlage präsentieren können.

POLITIK

Sanierung und Erweiterung der Primarschule Bettingen

Dagmar Schünemann, Projektleiterin Schulhaussanierung Bettingen

Der Temporäre Schulbau wurde vor den Frühjahrsferien fertig gestellt. In den Ferien sind die Primarschule und der Kindergarten Bettingen dorthin umgezogen. Das alte Schulhaus wurde vollständig geleert und der Start der Bauarbeiten erfolgte nach den Ostertagen.

Auf der Baustelle der Schule laufen inzwischen die Arbeiten für die Installationen und das Einrichten der Infrastruktur auf der Baustelle: die Bauwand wird erstellt, es werden Baucontainer aufgestellt, Gerüstarbeiten vorgenommen und Leitungen für Baustrom- und Bauwasser gelegt. Im Inneren des Gebäudes werden Bauteile demontiert, die ersetzt werden müssen.

Mit den Arbeiten an der Baugrube für den neuen seitlichen Anbau konnte zudem per Ende April begonnen werden.

POLITIK

Neuer externer Bauverwalter

Andres Linder, eidg. dipl. Bauingenieur ETH, Jauslin Stebler AG

Andres Linder

Anfangs 2018 hat der Gemeinderat Bettingen entschieden, sich in Baufachfragen von einem externen Bauverwalter beraten zu lassen. Es war eine grosse Freude, zu erfahren, dass die Wahl auf mich gefallen ist.

Mein Name ist Andres Linder und ich bin als Leiter des Geschäftsbereichs Ver- und Entsorgung, Geomatik und Akustik auch Mitglied der Geschäftsleitung im Ingenieurbüro Jauslin Stebler AG in Muttenz. Ich bin eidgenössisch diplomierter Bauingenieur ETH, 48 Jahre alt und verfüge über langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen des Bauwesens. Unter anderem leitete ich während über 12 Jahren bei der Gemeinde Allschwil die Hauptabteilung Tiefbau-Umwelt mit rund 40 Mitarbeitenden. In dieser Funktion arbeitete ich eng mit dem Gemeindeverwalter sowie dem Gemeinderat zusammen und nahm auch Einsitz in verschiedene Kommissionen. Zu meinem Aufgabenbereich gehörten der Unterhalt der Gemeindeinfrastruktur, die Betreuung des Umweltbereichs (Naturschutz, Energie, Lärm, Abfallentsorgung) und auch die Mitarbeit bei strategischen Aufgaben wie zum Beispiel der Erstellung von Richt- und Nutzungsplänen als auch Leitbildern. Im Rahmen dieser Tätigkeit hatte ich auch viel Kontakt mit kantonalen Behörden.

Durch meine Zeit bei der Gemeinde Allschwil sind mir die Abläufe in einer Gemeindeverwaltung bestens bekannt. Ich bin es gewohnt, Bauvorhaben unter Berücksichtigung der politischen Vorgaben zu entwickeln und die Interessen der Gemeinde nach aussen zu vertreten. Mir ist aber auch bewusst, dass meine Tätigkeit letztlich im Dienste der Bettinger Bevölkerung steht und zu deren Wohl beitragen soll, weshalb Ihre Anliegen immer berücksichtigt werden müssen.

Ich bin wohnhaft in Muttenz, verheiratet und Vater von drei Kindern. Ich freue mich sehr, für die Gemeinde Bettingen tätig zu sein und danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

UMWELT UND NATUR

Mobiler Hochwasserschutz

Guido Derungs, Projektleiter Gewässer und Wasserbau, BVD BS

In der Gemeinde Bettingen sind in den letzten Jahren vermehrt Überflutungsschäden aufgetreten. Dies aufgrund kurz andauernder, heftiger Niederschläge, aus welchen sich Oberflächenabfluss entwickelt hat, und auch durch Wasseraustritte aus den Bächen oder Eindolungen.

Bei einem Hochwasser oder einem Abfluss durch Oberflächenwasser wegen Starkregenereignissen fliesst das Wasser sehr zeitnah über Wiesen, Vorgärten und Strassen. Die Wassermassen warten nicht, bis der Mensch eine Schutzwand errichtet hat. Deshalb kommt es dann besonders darauf an, dass Systeme verwendet werden, welche schnell einsatzfähig sind und vor allem einen verlässlichen Schutz vor dem Wasser bieten.

Die folgenden Fotos zeigen ein mögliches System für einen mobilen Hochwasserschutz, welches innerhalb kurzer Zeit und sehr einfach aufzubauen ist. Das Lenoir System kann für das Umlenken von Wasser eingesetzt werden, wodurch dieses gezielt kanalisiert oder auch teilweise zurückgehalten werden soll. Das Element stellt sich durch den Wasserdruck selbständig auf. Bei Fragen zum Thema Objektschutz und mobiler Hochwasserschutz steht die Fachstelle Naturgefahren gerne zur Verfügung. Kontaktstelle: Tiefbauamt Infrastruktur, Fachstelle Naturgefahren, Tel. 061 267 93 41

Das Lenoir System vor dem Aufbau

Lenoir System für einen mobilen Hochwasserschutz

KULTUR UND FREIZEIT

Die Alphorngruppe Riehen an der 1. August-Feier auf St. Chrischona

Selbstgemachte Glacé am höchsten Punkt von Basel

Daniel Balliet, Restaurant Waldrain

Seit 104 Jahren ist das Restaurant Waldrain auf St. Chrischona ein beliebtes Ausflugsziel für Gäste aus dem Dreiländereck. Bei täglich wechselnden Menus und hausgemachten Kuchenspezialitäten geniessen diese den Ausblick über den Rhein ins Baselbiet und bei guter Sicht bis zu den Berner Alpen.

Auch der Generationenparcours direkt vor dem Waldrain ist ein Anziehungspunkt für Jung und Alt. Gönnen Sie sich doch mal wieder einen Ausflug auf den Basler Hausberg und lassen Sie sich im Restaurant verwöhnen. Oder geniessen Sie eine selbstgemachte Glacé auf der herrlichen Sonnenterrasse oder im Garten unter Lindenbäumen.

Das Waldrain gehört zum Verein Chrischona International und wird seit 12 Jahren von Doris und Daniel Balliet bewirtschaftet. Ende dieses Jahres wird das Ehepaar Balliet seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Wie es danach mit dem Waldrain weitergeht, ist aktuell noch in der Planungsphase.

Besondere Veranstaltungen:

- 1. August-Feier mit Live-Musik von 9.00 bis 23.00 Uhr und ab 11.00 Uhr Grillspezialitäten auf der Terrasse
- Gipfeltreffen am 16. August 2018 ab 18.00 Uhr beim Swisscom-Turm mit Grillspezialitäten, selbstgebackenen Semmeln, Waldrain-Glacé und Obstwähe.

Das Waldrain ist von Mittwoch bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, auch in den Sommerferien. An Vereins- und Familienanlässen wird gerne auch abends bedient.

KULTUR UND FREIZEIT

Lindenplatzfest 12. August 2018

Eveline Müller, Turnverein Bettingen

Der letzte Sonntag in den Sommerferien ist seit vielen Jahren der Tag, an dem die Gemeinde Bettingen jeweils ab 18.00 Uhr Einwohnerinnen und Einwohner sowie Freunde zum gemütlichen Beisammensein auf den Lindenplatz einlädt.

Der Abend bietet die Gelegenheit, Ferienerlebnisse auszutauschen, sich auf den kommenden Schulbeginn einzustimmen oder einfach Bekannte wiederzutreffen.

Für das leibliche Wohl wird der Turnverein Bettingen mit Grilladen, Salaten und dem mittlerweile berühmten Kuchenbuffet besorgt sein.

Lindenplatzfest 2013

KULTUR UND FREIZEIT

Kino am Pool 2018 im Gartenbad Bettingen

Markus Bösch, Verein Betticken-Bräu

In diesem Sommer geht es für uns vom Verein Betticken-Bräu bereits in die fünfte Runde des Kinos am Pool. Zusammen mit dem Filmteam vom Verein Innovative EYE organisieren wir wieder das Kino-Openair in der Bettinger Badi. Die zwei Kinoabende finden am letzten Wochenende der Sommerschulferien statt:

Freitag, 10. August 2018
Samstag, 11. August 2018

Kino am Pool 2016

Die beiden Filme sind noch nicht bestimmt worden, aber eine Vorauswahl konnte bereits getroffen werden. Es wird sicher für jeden Geschmack etwas dabei sein. Für Speis und Trank sorgen wie gewohnt der Verein Betticken-Bräu und das Kioskteam, um das Popcorn kümmert sich wieder das Filmteam. Wir freuen uns jetzt schon auf zwei tolle Filmabende in der einmaligen Atmosphäre der Bettinger Badi.

KULTUR UND FREIZEIT

Jubiläumsveranstaltung Verein JAHE

Claire Trächslin, Verein JAHE

Am Sonntag, 26. August 2018 um 10.00 Uhr beginnt die Jubiläumsveranstaltung **10 Jahre Verein JAHE (Jung und Alt hälfe enand)**. Die Veranstaltung findet im im Bürgersaal des Gemeindehauses Riehen statt. Geboten werden ein Festakt und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Am Mittag offeriert der Verein ein kleines Mittagessen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und können Familie, Freunde und Nachbarn mitbringen. Auch Interessierte sind herzlich willkommen… «es hett solangs hett!»

KULTUR UND FREIZEIT

Jugendkino

Eva Biland, Gemeinderätin

Am 17. März 2018 fand zum zweiten Mal in Folge eine öffentliche Filmvorstellung für Kinder in der Baslerhofscheune statt. Am frühen Abend des besagten Samstages schneite es überraschenderweise dicke Schneeflocken vom Himmel, was das Dorf wenige Tage vor Frühlingsbeginn in eine dicke Schneeschicht hüllte – es herrschte Kinowetter. Trotz des Schneetreibens kamen insgesamt 42 Kinder im Alter zwischen 4 und 13 Jahren in die Baslerhofscheune. Die Garderobe füllte sich rasch mit bunten Jacken und Mänteln und farbigen Kinderschirmen. Die jungen Besucher machten es sich auf Turnmatratzen und Stühlen vor der Leinwand bequem. Der Film aus dem Hause Dreamworks für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter erzählte die Geschichte der Trolle und ihrer der Schwerkraft trotzenden, farbenfrohen Mähnen. Zuständig für die Filmpräsentation war erneut der bekannte Produzent Giacun Caduff, der dafür auch beim Kino am Pool verantwortlich ist. Andreas Zenger, Jugendarbeiter der reformierten Kirche, half auch dieses Jahr wieder bei der Kinderbetreuung mit. Nach eineinhalb Stunden Filmdauer und dem Genuss von allerhand frischem Popcorn wurden die Kinder von den Eltern wieder abgeholt oder stapften selbständig mit ihren «Gspänli» durch den Schnee nach Hause.

Volles Haus am Filmabend in der Baslerhofscheune

KULTUR UND FREIZEIT

Tanzen für alle am Gipfeltreffen 2015

Musik auf dem Gipfel

Matthias Gubler, Organisator «Gipfeltreffen 2018»

Seit Juni 2012 findet jeweils im August ein Konzert mit Schweizer Volksmusik und Alphörnern beim Fernsehturm auf St. Chrischona statt. In den vergangenen Jahren sind dabei bereits die Oberbaselbieter Ländlerkapelle, SULP, Hornroh, Ruedi Linder, der Jodlerclub Echo, die Alphorngruppe Riehen, Tanzwerk, die Schwyzerörgeli-Grossformation Tschoppehof und viele mehr aufgetreten.

Im Jahr 2018 ist das Konzert am **Donnerstag, 16. August von 18.00 bis 21.30 Uhr** geplant. Es spielen Stefan Ruf und Heiner Krause mit der Alphorngruppe der Musikschule Basel, Old Time Jazz mit den Sugar Foot Stompers aus Lörrach und SULP aus Basel.

Der spezielle Platz beim Fernsehturm passt ausgezeichnet zu der dargebotenen Musik. Der riesige Betonbau wirft genau wie ein Felsen ein Echo für die Alphornbläser. Der bestens bekannte Ort ist spannend, weil ein urbanes Bauwerk und die Natur dort so wunderbar aufeinandertreffen.

Neben Einzelauftritten der jeweiligen Musikgruppen werden auch alle beteiligten Musiker mehrere Stücke gemeinsam spielen.

Für Speis und Trank ist das Restaurant Waldrain besorgt. Bei unsicherer Witterung findet der Anlass in der benachbarten Eben-Ezer-Halle hinter der St. Chrischona-Kirche statt.

KALENDER

Bereits fixierte Termine

2018

29.06. Grillplausch im Gartenbad
30.06. Aquafitness im Gartenbad
07.07. Aquafitness im Gartenbad
14.07. Aquafitness im Gartenbad
21.07. Aquafitness im Gartenbad
27.07. Grillplausch im Gartenbad
28.07. Aquafitness im Gartenbad
10.08. Kino am Pool
11.08. Kino am Pool
12.08. Lindenplatzfest
16.08. Gipfeltreffen 2018 auf St. Chrischona
07.09. Baslerhofscheune:
Kulturkommissions-Anlass (Line Dance)
01.11. Baslerhofscheune:
Info-Veranstaltung zu politischen Themen

GRATULATIONEN

Jubilare

Herzlich gratuliert der Gemeinderat allen untenstehenden Jubilarinnen und Jubilaren. Wir wünschen alles Gute und beste Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

80 Jahre
Ursula Amrein, geb. 20.05.1938

85 Jahre
Rolf Wehrlin, geb. 28.05.1933

90 Jahre
Wolfgang Hinsen, geb. 19.04.1928
Irmgard Achermann, geb. 04.07.1928

92 Jahre
Nelly Bernhard, geb. 26.04.1926

94 Jahre
Gertrud Krumm, geb. 11.05.1924

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Telefondienst
Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 17.00 Uhr

Schalteröffnungszeiten
Montag + Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Auf Anfrage können Sie auch gerne ausserhalb der Schalteröffnungszeiten einen Termin vereinbaren.

IMPRESSUM

Redaktion
Philipp Wilde

Layout
und moritz gmbh, Basel

Fotos
diverse Privatpersonen

Druck
Merkel Druck, Riehen

Gemeindeverwaltung Bettingen,
Talweg 2, 4126 Bettingen BS
Tel. 061 267 00 99
www.bettingen.bs.ch

Die Bettinger Nachrichten erscheinen zwei- bis dreimal jährlich und werden auf das Recyclingpapier «Cyclus» gedruckt (100 % Altpapier).